

INTERNES REGLEMENT Nr 14

KRITERIUM - CRITÉRIUM NATIONAL

Allgemeines

0. Vorbemerkungen und Begriffsbestimmungen

- Dieses Interne Reglement wird mit [**IR-14**] bezeichnet.
- Im Zusammenhang mit diesem [IR] sind alle Bestimmungen der Reglemente, und insbesondere jene in deren Art. 0. aufgeführten und erläuterten Begriffsbestimmungen, anwendbar.
- ~~@-VB-RGL = jene zum jeweiligen Zeitpunkt aktuelle bzw. maßgebende Verbands-Rangliste~~
- **PFW = Performance-Wert**

1. Die grundlegenden Bestimmungen zur Durchführung des 'Créteurium National' (hier als '**Kriterium**' bezeichnet) sind im Kapitel 5.6. der Reglemente festgelegt und werden durch dieses IR erläutert und ergänzt.
2. Das Kriterium wird, im Prinzip, **einmal pro Saison** vom Verband ausgerichtet, im Prinzip und soweit wie möglich, während der 1. Saisonhälfte für die Alterskategorien Minimes, Cadets, Juniors und Seniors ⁽¹⁾ bzw. während der 2. Saisonhälfte für die Alterskategorien Benjamins und Poussins und zwar jeweils sowohl für Männer bzw. Jungen als auch für Frauen bzw. Mädchen.
3. Die Austragungstermine der Kriterium-Kategorien werden zu Beginn einer jeden Saison vom CD, unter Beachtung der Gegebenheiten und Erfordernisse des Saisonkalenders, festgelegt. Sie sollen im Prinzip, und soweit dies möglich ist, gemäß dem folgenden **Terminplan** ausgetragen werden:
 1. Termin: MINIMES Ausscheidungsrunden (im Prinzip 2 Runden)
CADETS Ausscheidungsrunde
JUNIORS Ausscheidungsrunde
 2. Termin: MINIMES Endrunde
CADETS Endrunde
JUNIORS Endrunde
 3. Termin: SENIORS ⁽¹⁾ Ausscheidungsrunde
(im Prinzip, und wenn nur möglich, am Vortag der Endrunde)
 4. Termin : SENIORS ⁽¹⁾ Endrunde
 5. Termin : POUSSINS / BENJAMINS Ausscheidungsrunden (im Prinzip 2 Runden)
 6. Termin : POUSSINS / BENJAMINS Endrunde

Auf die Ausscheidungsrunde(n) einer bestimmten Kriterium-Kategorie kann verzichtet werden, wenn die Zahl der für diese Kategorie gemeldeten Spieler dies als geeignet bzw. gerechtfertigt erscheinen lässt.

Sollten für das Kriterium einer bestimmten Alterskategorie nicht genügend starke Spieler gemeldet worden sein, so können die Ausscheidungs- und/oder die Endrunden der Kriteriums von zwei sich direkt folgenden Alterskategorien auch zusammengelegt und als eine Kategorie ausgetragen werden.

Wenn der Saisonkalender dies unumgänglich macht oder wenn dies aus anderen Gründen als notwendig oder gerechtfertigt erscheint, dann kann (können) ein oder mehrere Kriterium-Termin(e) vor- oder rückverlegt werden.

⁽¹⁾ Angesichts der Einführung des Masters-Cup ab der Saison 2019-2020, wird die Austragung des Kriteriums für die Altersklasse 'SENIORS' ab der vorgenannten Saison, bis auf Weiteres, ausgesetzt.

4. Jeder **Spieler**, der an einer Kriterium-Kategorie teilnehmen will, muss hierzu fristgemäß über das Intranet-System von seinem Verein gemeldet werden, ansonsten er nicht zu der betreffenden Kriterium-Kategorie zugelassen werden kann ⁽²⁾. Dies gilt ggf. auch für einen Spieler, der entweder direkt für die Endrunde einer Kriterium-Kategorie qualifiziert ist oder gemäß Abschnitt 7. vom Sportdirektor hierfür vorgeschlagen wird.

(2) Der CD kann, auf diesbezüglichen Antrag eines Vereins und gegen eine entsprechende administrative Gebühr, einen nicht (rechtzeitig) gemeldeten Spieler nach dem Meldeschluss in die Teilnehmerliste eines Kriteriums aufnehmen, falls (a) es hierfür ausreichend begründete (und im Prinzip rein sportliche) Argumente gibt und (b) der nachgemeldete Spieler noch im Rahmen der jeweils maßgebenden reglementarischen Bestimmungen in die betreffende Competition bzw. in deren Verlosung aufgenommen bzw. integriert werden kann.

5. Für die **Meldungen** von Spielern für die verschiedenen Kriterium-Kategorien sowie für die Teilnahme an denselben sind folgende Bestimmungen zu beachten:

- für die Kategorie SENIORS ⁽¹⁾ dürfen bei den MÄNNERN nur B2 und höher klassierte Spieler und bei den FRAUEN ⁽¹⁾ nur C1 und höher klassierte Spielerinnen gemeldet werden;
- ein Jugendspieler darf, außer für die Kategorie SENIORS, ausschließlich für das Kriterium seiner Alterskategorie gemeldet werden und auch nur an dieser Kategorie teilnehmen, mit folgenden Ausnahmen:
 - a) der Spieler verzichtet, zu Gunsten seiner Teilnahme am Kriterium der nächst höheren Alterskategorie, auf die Teilnahme am Kriterium seiner eigenen Alterskategorie, wobei seine Spielstärke in einem solchen Fall aber mindestens der durchschnittlichen Spielstärke der voraussichtlich am Kriterium der höheren Alterskategorie teilnehmenden Spieler entsprechen soll;
 - b) ein mindestens D1 klassierter Spieler einer der Alterskategorien 'Poussins' bzw. 'Benjamins' darf - zusätzlich zum Kriterium seiner Alterskategorie - auch für das Kriterium der Alterskategorie Minimes gemeldet werden; maßgebend hierfür ist das Klassement des betreffenden Spielers am Stichtag der Einschreibungen für das Kriterium der Alterskategorie Minimes.

Zuständigkeit und Teilnehmerauswahl

6. Sofern dieses IR nicht anders verfügt, ist die **Commission Sportive (CS)** zuständig für die Durchführung des Kriteriums aller Alterskategorien allgemein, und insbesondere für:

- die Auswahl jener Spieler, die in den verschiedenen Kriterium-Kategorien an den Ausscheidungsrunden teilnehmen können bzw. von diesen entbunden werden;
- die Festlegung der Anzahl von Ausscheidungsgruppen sowie deren Zusammensetzung;
- die Festlegung (und Veröffentlichung) des Qualifikationsmodus in (der) den Ausscheidungsrunde(n) für die Endrunde;
- die Zusammenstellung jeglicher Spielgruppen.

Die CS muss sich bei ihren Beschlüssen grundlegend an die Bestimmungen der Reglemente sowie dieses IR halten. Sie kann jedoch hiervon abweichende Bestimmungen erlassen bzw. Beschlüsse treffen, falls solche auf Grund der Anzahl der getätigten Meldungen bzw. im Hinblick auf einen reibungslosen und/oder sportlich sinnvollen Ablauf der betreffenden Veranstaltung notwendig sind oder als angebracht bzw. gerechtfertigt erscheinen, wie z.B. was die Zahl der Ausscheidungs-Runden und Gruppen, die Zusammensetzung der Ausscheidungs-Gruppen, die Austragung der Endrunden, die direkt für eine nächste Runde qualifizierten Spieler sowie deren Anzahl, die Reihenfolge der Spiele, usw. betrifft. Jeder diesbezüglich von der CS getroffene Beschluss muss immer begründet und veröffentlicht werden und soll, wenn nur möglich, vor Beginn der Spiele der betreffenden Kriterium-Kategorie vom CD bestätigt werden.

Für die Ermittlung der für eine nächste Runde einer Kriterium-Kategorie qualifizierten Spieler soll der Vergleich von Ergebnissen aus verschiedenen Gruppen, wenn nur möglich, vermieden werden. Deshalb soll die Zahl der Gruppen immer solchermaßen eingeplant bzw. festgelegt werden, dass sich jeweils pro Gruppe dieselbe Anzahl von Spielern für die nächste Runde qualifizieren.

7. Der **Sportdirektor**, bzw. der Präsident der CCF (in Vertretung des Sportdirektors), hat das Recht, der CS pro Jugend-Alterskategorie einen förderungswürdigen Kaderspieler zur direkten Teilnahme an der Endrunde einer Jugend-Kriterium-Kategorie vorzuschlagen. Die Spielstärke eines solchermaßen vom Sportdirektor vorgeschlagenen Spielers soll aber mindestens der Durchschnitts-Spielstärke der voraussichtlich an der Endrunde der betreffenden Kriterium-Kategorie teilnehmenden Spieler entsprechen.

Ein Vorschlag des Sportdirektors zur direkten Aufnahme eines Kaderspielers in die Endrunde einer Jugend-Kriterium-Kategorie muss der CS fristgemäß (d.h. vor Ablauf der Einschreibefrist dieser Kategorie) schriftlich vorgelegt werden. Eine solche Meldung eines Spielers zur Endrunde einer Jugend-Kriterium-Kategorie durch den Sportdirektor muss überdies zusätzlich, und zwar ebenfalls vor Ablauf der jeweils geltenden Einschreibefrist, vom Verein dieses Spielers schriftlich bestätigt werden.

8. In den Jugend-Alterskategorien kann die CS Spieler direkt für die Endrunde selektionieren bzw. in diese setzen. Hierzu soll die CS die effektive Spielstärke der Spieler, d.h. deren Klassement und/oder ~~deren Platzierung in der @VB-RGL~~ **dessen PFW** in Betracht ziehen.

Spielsystem: Allgemeine Bestimmungen

9. In jeder Kriterium-Kategorie werden sowohl die Ausscheidungsrunden als auch die Endrunde in **Gruppen** ausgetragen.

Die **Endrunde** einer jeden Jugend-Kriterium-Kategorie wird in einer einzigen Gruppe, jene der Kategorie SENIORS in zwei Gruppen, mit anschließenden "Überkreuz"-Halbfinalen sowie einem Finale, ausgetragen.

10. In allen Kategorien und in jedweder Spielrunde wird die Zusammensetzung der jeweiligen Spielgruppe(n) jeweils erst vor Ort vorgenommen. Dieserhalb muss jedweder zu einer Kriterium-Spielrunde zugelassene Spieler spätestens dreißig (30) Minuten vor Beginn dieser Spielrunde im jeweiligen Spilsaal anwesend sein und sich bis spätestens zu dem Zeitpunkt bei der Turnierleitung angemeldet haben.
11. Für jede Ausscheidungs- und Endrunde soll, sofern dies möglich ist, eine Liste mit **Ersatzspielern** erstellt werden, die (ggf.) nachträglich ausgefallene Spieler, in einer vorher festgelegten Reihenfolge, ersetzen.
12. Die **Endrunde** einer Kriterium-Kategorie wird gemäß einem von der CS, in Zusammenarbeit mit dem jeweils zuständigen OSR, aufgestellten **Zeitplan** ausgetragen.
- In einer Endrunde steht jedem Spieler, auf dessen Antrag hin, zwischen zwei aufeinanderfolgenden Spielen eine **Pause** von jeweils maximal zehn (10) Minuten zu.

Jugend-Alterskategorien: Spielsystem und Qualifikationsmodus

13. In den Kategorien **POUSSINS** und **BENJAMINS** werden alle gemeldeten Spieler zugelassen.

Zuerst wird eine 1. Ausscheidungsrunde ausgetragen, aus derer Gruppen sich die bestplatzierten Spieler für die 2. Ausscheidungsrunde qualifizieren. Spieler der Klassemente A, B und C brauchen nicht an der 1. Ausscheidungsrunde teilzunehmen; sie werden direkt in die 2. Ausscheidungsrunde aufgenommen.

Die 2. Ausscheidungsrunde umfasst im Prinzip zwei (2) bis vier (4) Gruppen mit je vier (4) bis sechs (6) Spielern, wobei mindestens die zwei (2) erstklassierten Spieler aus jeder Gruppe sich für die Endrunde qualifizieren.

Die Endrunde wird in einer Gruppe mit sechs (6) bis acht (8) Teilnehmern 'jeder gegen jeden' ausgetragen.

14. In der Kategorie **MINIMES** werden alle gemeldeten Spieler der Alterskategorie 'Minimes' sowie alle gemeldeten Spieler der Alterskategorien 'Poussins' und 'Benjamins', die mindestens D1 klassiert sind, zugelassen.

Zuerst wird eine 1. Ausscheidungsrunde ausgetragen, aus derer Gruppen sich die bestplatzierten Spieler für die 2. Ausscheidungsrunde qualifizieren. Spieler der Klassemente A, B, C1 und C2 brauchen nicht an der 1. Ausscheidungsrunde teilzunehmen und werden direkt in die 2. Ausscheidungs-runde aufgenommen.

Die 2. Ausscheidungsrunde umfasst im Prinzip zwei (2) bis vier (4) Gruppen mit je vier (4) bis sechs (6) Spielern, wobei mindestens die zwei (2) erstklassierten Spieler aus jeder Gruppe sich für die Endrunde qualifizieren.

Die Endrunde wird in einer Gruppe mit sechs (6) bis acht (8) Teilnehmern 'jeder gegen jeden' ausgetragen.

15. In den Kategorien **CADETS** und **JUNIORS** werden die Teilnehmer an der Ausscheidungsrunde von der CS aufgrund ihrer effektiven Spielstärke (= Klassement oder **PFW Platzierung in der @VB-RGL**) ausgewählt bzw. genannt. Zu der Ausscheidungsrunde werden maximal vierundzwanzig (24) Spieler zugelassen, welche in zwei (2) bis vier (4) Gruppen mit je vier (4) bis sechs (6) Spielern eingeteilt werden, wobei mindestens die zwei (2) erstklassierten Spieler aus jeder Gruppe sich für die Endrunde qualifizieren.

Die Endrunde wird in einer Gruppe mit sechs (6) bis acht (8) Teilnehmern 'jeder gegen jeden' ausgetragen.

Kategorie 'Seniors' ⁽¹⁾: Spielsystem und Qualifikationsmodus

Kategorie	Ausscheidungs-R.	Selektion	Qualifikation	Endrunde	System
Männer	24 (6 x 4)	0	6 x 1 + 1 ⁽³⁾ + 1 ⁽⁴⁾	8	2 x 4, ½-Fin, Fin, Plätze
Frauen	12 (3 x 4)	0	3 x 2 + 1 ⁽³⁾ + 1 ⁽⁴⁾	8	2 x 4, ½-Fin, Fin, Plätze

Direktqualifikation für die Endrunde

(3) der Sieger des vorhergehenden Kriteriums

(4) der (die) Erstplatzierte in jener zum Zeitpunkt der Festlegung der Teilnehmer an der Ausscheidungsrunde, bzw. der Zusammenstellung der Gruppen der Ausscheidungsrunde, ~~@VB-RGL~~ **PFW**

Sollte zu dem vorbezeichneten Zeitpunkt oder später, jedoch vor Beginn der Spiele der Ausscheidungsrunde, bekannt sein, dass:

a) ein gemäß den vorherigen Bestimmungen direkt für die Endrunde qualifizierter Spieler nicht an derselben teilnehmen wird bzw. kann (z.B. weil er gesperrt oder anderswie nicht spielberechtigt ist, von seinem Verein nicht gemeldet worden ist, sich abgemeldet hat, ...): in diesem Fall wird der betreffende Spieler durch den nächstplatzierten (und an der Endrunde teilnahmeberechtigten) Spieler aus jener Wertung ersetzt, gemäß welcher der zu ersetzende Spieler sein Teilnahmerecht an der Endrunde erwirkt hatte; im Fall wo die beiden direkt qualifizierten Spieler ersetzt werden müssen, wird zuerst ein Ersatzspieler gemäß dem Klassement des vorherigen Kriteriums festgelegt, während danach der zweite Ersatzspieler aufgrund des **PFW** ~~@VB-RGL~~ festgelegt wird;

b) der gemäß der 'Kriteriums-Wertung' direkt für die Endrunde qualifizierte Spieler der gleiche ist als jener gemäß des **PFW** ~~@VB-RGL~~ qualifizierte Spieler: in diesem Fall wird ersatzweise **der Spieler auf dem nächsten Platz in der mit dem nächstbesten PFW** ~~@VB-RGL~~ **klassierte** (und an der Endrunde teilnahmeberechtigte) Spieler direkt in die Endrunde gesetzt.

16. In der Kategorie **SENIORS (Männer & Frauen)** werden die Teilnehmer an der **Ausscheidungsrunde** von der CS auf Grund ihrer Spielstärke sowie ggf. ihrer Resultate in der Endrunde des Kriteriums der Alterskategorie 'Juniors' ausgewählt bzw. genannt. ⁽⁵⁾.

⁽⁵⁾ Im Falle einer sich als notwendig erweisenden Auswahl zwischen Spielern des Klassements B2 (bei den Männern) bzw. des Klassements C1 (bei den Frauen) wird jeweils dem (den) jüngeren Spieler (n) der Vorzug gegeben, insofern dieser (diese) noch der Alterskategorie **U21** angehört (angehören), andernfalls entscheidet (entscheiden) **der höhere PFW** die bessere (n)-Platzierung(en) in der ~~@VB-RGL~~ zu Gunsten jenes (jener) Spieler(s) mit der besseren Platzierung; bei nochmaligem Gleichstand trifft die CS eine entgeltliche Entscheidung.

Männer

Zu den Ausscheidungen werden maximal vierundzwanzig (24) Spieler zugelassen, welche in sechs (6) Gruppen zu je maximal vier (4) Spielern eingeteilt werden, und zwar gemäß **ihrem PFW** ~~ihrer Platzierung in der zum Zeitpunkt dieser Einteilung @VB-RGL~~ sowie in Anwendung des 'Schlangen-Systems'. Dabei werden zuerst die sechs (6) Spieler **mit dem höchsten PFW** in der ~~@VB-RGL~~ **am besten platzierten Spieler** als 'tête de série' in die 6 Gruppen gesetzt, danach werden die nachfolgenden Spieler (gemäß **ihres PFW** ~~ihren Platzierungen in der @VB-RGL~~) in 'Losen zu je 3 Spielern' in die Gruppen zugelost. Bei der Setzung bzw. Verlosung werden überdies Spieler desselben Vereins soweit wie möglich voneinander getrennt und deswegen in verschiedene Gruppen gesetzt bzw. gelost.

Frauen

Zu den Ausscheidungen werden maximal zwölf (12) Spielerinnen zugelassen, welche in drei (3) Gruppen zu je maximal vier (4) Spielerinnen eingeteilt werden, und zwar gemäß **ihres PFW** ~~deren Platzierung in der zum Zeitpunkt dieser Einteilung @VB-RGL~~ sowie in Anwendung des 'Schlangen-Systems', Dabei werden zuerst die drei (3) **Spielerinnen mit dem höchsten PFW** in der ~~@VB-RGL~~ **am besten platzierten Spielerinnen** als "tête de série" und danach werden die nachfolgenden Spielerinnen (gemäß **ihres PFW** ~~ihren Platzierungen in der @VB-RGL~~) in 'Losen zu je 3 Spielerinnen' in die Gruppen zugelost. Bei der Setzung bzw. Verlosung werden überdies Spielerinnen desselben Vereins soweit wie möglich voneinander getrennt und deswegen in verschiedene Gruppen gesetzt bzw. gelost.

Männer & Frauen

Die Spiele der Ausscheidungsrunde werden auf drei (3) Gewinnsätze ausgetragen.

Für die Endrunde qualifizieren sich:

- bei den Männern: der erstklassierte Spieler einer jeden der sechs (6) Ausscheidungsgruppen;
- bei den Frauen: die zwei erstklassierten Spielerinnen einer jeden der drei (3) Ausscheidungsgruppen.

17. Die **Endrunde** wird an einem Tag ausgetragen, und zwar folgendermaßen:

- a) zwei (2) Gruppen (= Finalgruppen) zu je vier (4) Spielern, 'jeder gegen jeden';
- b) zwei Halbfinalspiele zwischen dem Erstplatzierten der einen Finalgruppe und dem Zweitplatzierten der anderen Gruppe und umgekehrt, danach das Finale;
- c) alle Plätze werden ausgespielt: die Verlierer der Halbfinalspiele spielen um Platz 3, die Drittplatzierten der Gruppen spielen um Platz 5 und die Viertplatzierten spielen um Platz 7.

Alle Spiele der Endrunde werden auf vier (4) Gewinnsätze ausgetragen.

18. Die Zusammensetzung der Gruppen A und B der Endrunde geschieht folgendermaßen:

Männer

Es wird eine Setzungsliste erstellt mit den sechs Siegern der Ausscheidungsgruppen, gemäß **ihres PFW** deren ~~Platzierung in der @VB-RGL~~. Danach werden die Finalgruppen A und B folgendermaßen zusammengesetzt:

1. jeweils ein direkt für die Endrunde qualifizierter Spieler;
2. dann - wenn möglich per Losentscheid ⁽⁶⁾ - Spieler Nr. 1 oder Nr. 2 der Setzungsliste;
3. dann - wenn möglich per Losentscheid ⁽⁶⁾ - Spieler Nr. 3 oder Nr. 4 der Setzungsliste, und
4. schließlich - wenn möglich per Losentscheid ⁽⁶⁾ - Spieler Nr. 5 oder Nr. 6 der Setzungsliste.

⁽⁶⁾ Spieler desselben Vereins (d.h. mit Spielberechtigung für denselben Verein) dürfen, sofern dies technisch möglich ist, nicht derselben Finalgruppe zugeteilt werden

Frauen

Es wird eine Setzungsliste erstellt mit den drei Siegerinnen der Ausscheidungsgruppen, gemäß **ihres PFW** deren ~~Platzierung in der @VB-RGL~~. Danach werden die Finalgruppen A und B folgendermaßen zusammengesetzt:

1. jeweils eine direkt für die Endrunde qualifizierte Spielerin;
2. dann - wenn möglich per Losentscheid ⁽⁷⁾ - entweder die Spielerin Nr. 1 der Setzungsliste und die Zweitplatzierte der Ausscheidungsgruppe der Spielerin Nr. 2 der Setzungsliste oder die Spielerin Nr. 2 der Setzungsliste und die Zweitplatzierte der Ausscheidungsgruppe der Spielerin Nr. 1 der Setzungsliste;
3. schließlich - wenn möglich per Losentscheid ⁽⁷⁾ - entweder die Spielerin Nr. 3 der Setzungsliste oder die Zweitplatzierte aus deren Ausscheidungsgruppe.

⁽⁷⁾ Spielerinnen desselben Vereins (d.h. mit Spielberechtigung für denselben Verein) dürfen, sofern dies technisch möglich ist, nicht derselben Finalgruppe zugeteilt werden; im Falle eines Widerspruchs besteht folgende Priorität: zuerst die Siegerin, danach die Zweitplatzierte der Ausscheidungsgruppe

Sollten durch die integrale Anwendung der vorherigen Bestimmungen drei Spielerinnen desselben Vereins (d.h. mit Spielberechtigung für denselben Verein) einer selben Finalgruppe zugeteilt worden sein, während in der anderen Finalgruppe nur eine Spielerin des betreffenden Vereins ist, so versuchen die Turnierleitung und der OSR dies zu ändern, ohne aber die Siegerin und die Zweitplatzierte derselben Ausscheidungsgruppe in dieselbe Finalgruppe zu setzen; dieser Eingriff bezieht sich zuerst auf die Stufe 3. des vorherbeschriebenen Einteilungsprozesses, danach eventuell auf dessen Stufe 2..

Männer & Frauen

Sollte ein für die Endrunde qualifizierter Spieler nach Beginn der Spiele der Ausscheidungsrunde für die Teilnahme an der Endrunde ausfallen, so wird dieser Spieler durch jenen nicht qualifizierten Spieler ersetzt, der in einer Ausscheidungsgruppe Platz 2 (bei den Männern) bzw. Platz 3 (bei den Frauen) belegt hat und der **den besten PFW besitzt** in der ~~@VB-RGL den besten Platz belegt~~. Bei mehreren Abwesenheiten wird der (die) nächstfolgende(n) Ersatzspieler auf dieselbe Weise ermittelt.

Teilnahmepflicht, Abmeldungen, Abwesenheiten, Aufgaben

19. Bei der Abmeldung von Spielern vor Beginn der Spiele einer Ausscheidungs- bzw. Endrunde einer Kriteriums-Kategorie werden die abgemeldeten Spieler durch jene diesbezüglich im Voraus festgelegten **Ersatzspieler** ersetzt (*siehe diesbezüglich auch Abschnitt 11.*).

20. Die **Teilnahme** an einer Kriterium-Kategorie bzw. Spielrunde ist **obligatorisch**:

- a) für alle Spieler, die hierfür gemeldet und als Teilnehmer hieran von der CS ausgewählt bzw. genannt worden sind;
- b) für alle Spieler, die als **Ersatzspieler** veröffentlicht und bis spätestens um 18:00 Uhr am Vortag der Austragung der betreffenden Spielrunde von der CS über ihre Teilnahme informiert worden sind.

Abmeldungen sind (in den beiden im vorherigen Absatz visierten Fällen) nur in begründeten Fällen zulässig und müssen immer fristgemäß erfolgen.

21. Eventuelle **Abmeldungen** für die Spiele einer Spielrunde einer Kriterium-Kategorie müssen so früh wie möglich, jedoch immer vor dem Austragungsdatum (= Tag) der betreffenden Spielrunde, **schriftlich** an das Verbandssekretariat (VS) gerichtet werden. Kann eine solche schriftliche Abmeldung nicht mehr rechtzeitig vor dem betreffenden Austragungsdatum im VS vorliegen, so muss diese Abmeldung rechtzeitig im voraus **telefonisch** erfolgen, und zwar entweder an die Permanenz der CS oder an den OSR.

Die schriftlichen Abmeldungen müssen, zusammen mit einer **Bescheinigung betreffend die Begründung** der Abmeldung, entweder am Austragungsdatum am Austragungsort selbst dem vor Ort hauptverantwortlichen Vertreter der CS ausgehändigt werden oder spätestens am ersten dem Austragungsdatum folgenden Werktag per Post an das VS abgeschickt werden.

22. Eine **Aufgabe** während der laufenden Spiele einer Spielrunde muss dem OSR sofort vor Ort, mit Angabe der Gründe, die zur Aufgabe geführt haben, gemeldet werden. Der OSR vermerkt die von dem aufgebenden Spieler für seine Aufgabe angeführten Gründe auf dem entsprechenden Turnierbogen und kann dazu auch selbst schriftlich Stellung beziehen.

23. Im Fall einer **nicht fristgemäß und/oder nicht formgemäß** getätigten **Abmeldung** oder einer nicht begründeten Aufgabe während einer Spielrunde wird der betreffende Spieler **automatisch** für die nächste Auflage des Kriteriums der entsprechenden Kategorie oder des Kriteriums einer höheren Alterskategorie **gesperrt**, letzteres dann wenn der betreffende Spieler bei der nächsten Auflage des Kriteriums in einer höheren Alterskategorie antritt bzw. antreten muss. Die CS veröffentlicht die verhängten automatischen Sperren im BIO; diese können nicht von den Gerichtsinstanzen aufgehoben werden.

Im Falle einer frist- und formgemäß getätigten Abmeldung bzw. einer begründeten Aufgabe wird der betreffende Fall von der CS an das **Verbandsgericht** (VG) weitergeleitet, welches dann über die (Nicht)-**Annahme** jener **Gründe** befundet, die der Abmeldung bzw. der Aufgabe zu Grunde liegen. Bei Nichtannahme der vorgebrachten Gründe kann das VG eine Sperre für das Kriterium und/oder eine Geldstrafe verhängen.

Gegen die Zahlung einer diesbezüglich in der Gebührenordnung festgelegte Gebühr (*siehe diesbezüglich das IR-04*) kann ein automatisch für das Kriterium einer Jugend-Alterskategorie gesperrter Jugendspieler seine **Spielberechtigung** für die nächste Auflage des Kriteriums derselben oder einer anderen Jugend-Alterskategorie **wiedererlangen**. Hierzu muss die vorgenannte Gebühr mindestens zehn (10) Tage vor dem Anmeldeschluss zu den Ausscheidungen der betreffenden Kriterium-Kategorie, für welche die vorbezeichnete Sperre gilt, auf ein Verbandskonto eingezahlt worden sein.

Tabellen ('Klassement')

24. Die **Tabelle** einer Spielgruppe (= 'Klassement') wird, sowohl in den Ausscheidungsrunden als auch in den Endrunden, gemäß den Bestimmungen von Abschnitt 5. von Art. 5.1.403. der Reglemente erstellt.
(siehe diebezüglich den ANHANG zu diesem IR)

25. Für den **Vergleich** der Resultate aus zwei **verschiedenen Gruppen** wird (ggf.) wie folgt verfahren:

- bei gleicher Teilnehmerzahl in den Vergleichsgruppen entscheidet zuerst das bessere Spiel-, danach (d.h. bei Gleichstand) das bessere Satz-, und schließlich das bessere Ball-Verhältnis in der Gruppe;
- bei ungleicher Teilnehmerzahl in den Vergleichsgruppen entscheidet der höhere Wert jenes Quotienten, der ermittelt wird durch die Teilung der Differenz der gewonnenen und der verlorenen Sätze (zuerst) bzw. Bälle (danach, d.h. bei Gleichstand nach Sätzen) durch die Zahl der ausgetragenen Spiele.

Bei nochmaligem Gleichstand entscheidet, in den beiden vorerwähnten Fällen, das Los.

26. Tritt ein Spieler in einer bestimmten Spielrunde einer Kriterium-Kategorie zum ersten für ihn angesetzten Spiel dieser Spielrunde nicht oder zu spät an, so verliert er dieses Spiel durch '**Forfait**', dies jedoch unbeschadet seiner weiteren Teilnahme am laufenden Wettbewerb.

Gibt ein Spieler während der laufenden Spiele einer Spielrunde einer Kriterium-Kategorie auf oder tritt er zu einem anderen als zu seinem ersten Spiel einer Spielrunde nicht an, so scheidet er mit sofortiger Wirkung aus dem laufenden Wettbewerb aus, wobei alle von ihm bis zu seinem Ausscheiden in der laufenden Spielrunde bereits ausgetragenen Spiele annulliert werden.

Verschiedenes

27. Bei den Kriterium-Kategorien haben die bestklassierten Spieler, seitens des Verbands, Anrecht auf den Erhalt eines Preises, der ihr definitives Eigentum bleibt, und zwar wie folgt:

- ♦ Kategorie SENIORS⁽¹⁾: Ehrenpreis (Pokal bzw. Trophäe) an den Gewinner
- ♦ alle Jugend-Kategorien: Ehrenpreise (Pokale, Medaillen, usw.) an die Spieler auf den Plätzen 1 bis 3

28. Nach dem Finale bzw. nach dem Abschluss der letzten Spielrunde der Endrunde einer jeder Kriterium-Kategorie findet eine offizielle Zeremonie zur Überreichnung der Preise an die bestklassierten Spieler statt.

Jeder Spieler, der zum Erhalt eines Preises berechtigt ist, muss an der vorerwähnten Preis-Zeremonie teilnehmen, ausser er wird - auf Anfrage, bei Vorliegen berechtigter Gründe - vom Turnierleiter hiervon entbunden. Eine unentschuldigte Abwesenheit bei der Preis-Zeremonie wird zwecks Ahndung an das VG gemeldet, und kann mit dem Ausschluss vom nächsten Kriterium geahndet werden.

29. Bei den verschiedenen Kriteriumskategorien erfolgt die Zuteilung von Plus- bzw. Minuspunkten sowie von PFW-Punkten gemäß den Bestimmungen der Art. 5.7.102. und 5.7.103. der Reglemente, d.h. wie folgt:

- ♦ Kategorie SENIORS⁽¹⁾: Zuteilung von PFW-Punkten, keine Zuteilung von Punkten, d.h. weder von Plus- noch von und Minuspunkten
- ♦ alle Jugend-Kategorien: alleinige Zuteilung von Pluspunkten und PFW-Gewinnpunkten allgemeine Zuteilung von PFW-Punkten.

Art. 5.1.403. (Auszug, zwecks Information)

NB: ➔ ➔ die in den Reglementen aufgeführte Version von Art. 5.1.403. ist einzig und allein maßgebend ◀◀

- ▶ Jedem Spieler werden in einer Spielgruppe für jedes gewonnene Spiel zwei (2) Punkte, für jedes verlorene Spiel ein (1) Punkt und für jedes Spiel, zu dem er nicht angetreten ist ('Forfait') oder bei dem er disqualifiziert worden ist, null (0) Punkte angerechnet.
- ▶ Die Tabelle (d.h. das Klassement) einer Spielgruppe wird erstellt in der Reihenfolge der Summe der von den Teilnehmern dieser Gruppe in all ihren Spielen innerhalb dieser Gruppe erzielten Punkte, und zwar ausgehend von der höchsten Punktzahl, d.h. der Spieler mit der höchsten Punktzahl kommt auf den ersten Platz, der Spieler mit der zweithöchsten Punktzahl kommt auf den zweiten Platz, usw..
- ▶ Wenn ein Spieler zu einem Einzel oder Doppel nicht antritt (= 'Forfait' bzw. 'walk-over / wo') oder dieses ohne zwingenden Grund vorzeitig abbricht, so wird das betreffende Einzel bzw. Doppel folgendermaßen gewertet:
 - Punkte: 0
 - Spielverhältnis: 0-1
 - Satzverhältnis: 0-3 bzw. 0-4, je nach Anzahl der Gewinnsätze in der betreffenden Competition
 - Ballverhältnis (ggf.) 0:11 pro Satz
- ▶ Bei gleicher Punktzahl von zwei oder mehr Teilnehmern in der Abschlusstabelle einer Spielgruppe entscheidet zwischen diesen gleichklassierten Teilnehmern der direkte Vergleich, d.h. das Gesamtergebnis aus allen von den gleichklassierten Teilnehmern in den Spielen der betreffenden Gruppe untereinander erzielten Ergebnissen, und zwar in folgender Reihenfolge: zuerst das bessere (= höhere) Spielverhältnis^(#), dann das bessere (= höhere) Satzverhältnis^(#), das bessere (= höhere) Ballverhältnis^(#).

Sobald in irgendeiner Phase der vorbeschriebenen Wertungsmethode der Platz eines Teilnehmers oder die Plätze mehrerer Teilnehmer definitiv festliegt (festliegen) während andere Teilnehmer immer noch gleichauf liegen, werden die Ergebnisse aller Spiele, an denen die bereits definitiv klassierten Teilnehmer mitgewirkt haben, komplett aus den weiteren Berechnungen ausgeschlossen und die vorbeschriebene Wertungsmethode wird dann mit nur noch jenen von den immer noch gleichauf liegenden Teilnehmern untereinander erzielten Ergebnissen wieder von vorn gestartet (Spielverhältnis, dann Satzverhältnis, dann Ballverhältnis, usw.), bis zur definitiven Klassierung aller Teilnehmer.

^(#) unter Spiel-, Satz-, und Ballverhältnis versteht man den Quotienten der gewonnenen und der verlorenen Spiele, Sätze bzw. Ballwechsel, d.h. das Resultat der Division der gewonnenen durch die verlorenen Spiele, Sätze bzw. Ballwechsel

Bei abermaligem Gleichstand entscheidet das bessere (= höhere) Verhältnis^(#) der in allen gewerteten Spielen insgesamt gewonnenen und insgesamt verlorenen Sätze.

Bei nochmaligem Gleichstand entscheidet schlussendlich und endgültig das Los.